

Die Stadtwerke Vlotho GmbH stellt zum 01.01.2022 bei der Gasabrechnung die Grundlagen der Energieermittlung auf die Arbeitsblätter **DVGW G685 - 1 bis 7 (Stand August 2020)** um.

Die DVGW-Regelwerke erlauben einen Betrieb der bisherigen Praxis noch bis zum 31.12.2023. Da das neue Verfahren auf Basis der Arbeitsblätter **DVGW G685 - 1 bis 7** genauer als das bisher gebräuchliche ist, stellt die Stadtwerke Vlotho GmbH die Gasabrechnung bereits zum 01.01.2022 auf das neue Verfahren um.

Im Verfahrensgebiet Ia und Ib wird die Ermittlung der **Z-Zahl** nicht mehr mit der geodätischen Höhe und den zu Grunde zu legenden Höhenzonen vorgenommen, sondern mit der geografischen Höhe des Anschlussobjektes, aufgelöst in Meter über N.N. unter Anwendung der **aktuellen Formel** für die Berechnung des Volumens im Normzustand gemäß G685.

Die Ermittlung der Energie E erfolgt mit dem Volumen im Normzustand V_n und dem Abrechnungsbrennwert $H_{s,eff}$ nach folgender Formel:

$$E = V_n \times H_{s,eff}$$

Die Ermittlung des Normzustands V_n wird wie folgt vorgenommen:

$$V_n = V_b \times Z$$

$$Z = \frac{T_n}{T_{eff}} \times \frac{p_{amb} + p_{eff} - \varphi \times p_s}{p_n} \times \frac{1}{K}$$

Das ermittelte Volumen V_b ist das gemessene Volumen Ihres Gaszählers. Die von uns ermittelte **Z-Zahl** und den von uns zugrunde gelegten **Abrechnungsbrennwert, $H_{s,eff}$** finden Sie auf Ihrer Energieabrechnung.

Die Berechnung bzw. die zu Grunde gelegten Ansätze werden Ihnen auf Nachfrage gerne erläutert.